

Die Leistungsklasse verbessern: TG-Tennisturnier bietet Chancen für junge Spieler



Foto: TG Dietzenbach

Es ist ein Turnier nicht nur mit hohem sportlichem Anspruch, sondern dem Vernehmen nach auch mit den schönsten Pokalen. „Das hören wir immer wieder“, bestätigt Anja Brücher, zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der TG Tennisabteilung. Beim 8. Tennis-Jugend-Cup des Sportvereins auf dem Wingertsberg stand auch in diesem Jahr EDIE-Strom, das Stromprodukt der Stadtwerke Dietzenbach und der MAINGAU Energie, Pate, um die Sieger mit Pokalen und Medaillen angemessen auszuzeichnen. „Es ist uns ein Anliegen, vor allem junge Sportler zu unterstützen“, sagte Thomas Vollmuth, Geschäftsführer der Stadtwerke. „Daher unterstützen wir das Tennisturnier schon seit Jahren“, so Vollmuth weiter.

So war das TG-Turnier für die jungen Tennisspieler Teil ihrer Listenwertung beim Hessischen Tennisverband, wo es auch im Kalender seinen festen Platz hat. Jeder Teilnehmer mit einer Tennis-ID hatte bereits über die Saison hinweg Leistungsklassenpunkte gesammelt. Diese entscheiden am Ende der Saison über die Einstufung, dann heißt es individuell Auf- oder Abstieg. Und es ergibt sich der Mannschaftplatz für die nächste Runde. „Unser Turnier war also mit eine der letzten Möglichkeiten, die Leistungsklasse in diesem Jahr zu verbessern“, stellt Rolf Russ Vorstandsvorsitzender der Tennisabteilung fest.

Rund 50 Anmeldungen der Klassen U12, U14 und U18, jeweils männlich und weiblich getrennt, konnte die Tennisabteilung für das Turnier verzeichnen. Gleich zu

Beginn erhielt jeder Teilnehmer als Willkommensgeschenk einen Stoffbeutel der Stadtwerke mit allerlei Überraschungen und einem Apfel.

Die jungen Spieler kamen nicht nur aus der Region. Unter anderem hatten wir diesmal sogar eine Spielerin aus Karlsruhe am Start. Jedes Kind hat aufgrund des Spielsystems zwei Spiele garantiert und das an einem Tag.

Gespielt wurden insgesamt 100 Matches an 2 Tagen bei durchwachsenem Wetter. Aufgrund des Wetters mussten die Spielpläne kurzfristig angepasst werden. Von der SG Dietzenbach wurden uns dafür 4 Plätze zur Verfügung gestellt.

Die Sorge für die Verpflegung von Teilnehmern und Gästen hatten die Vereinsmitglieder in bewährter Weise übernommen. Im Mittelpunkt standen dabei einmal mehr die schon bekannten TG-Burger. Großer Dank gilt auch Backhaus & Keyftime im Dreichcenter und KS Gourmet Partyservice für Ihre Essensspenden.

Mittwoch, 22. Juli 2020, Offenbach-Post / Dietzenbach

Unterstützung für Vereine

Stadtwerke und Maingau sponsern Hygienepakete



Gut gewappnet fürs Training unter Corona-Bedingungen sind die SC-Turner jetzt dank des gesponserten Hygienepakets von Stadtwerken und Maingau. Foto: P

Dietzenbach – Weil die aktuelle Situation viele Vereine vor große Herausforderungen stellt, wollen die Stadtwerke und die Maingau Energie mit dem Projekt „Mit EDIE-Strom: Gesund wieder ins Vereinsleben einsteigen!“ dabei helfen, den regulären Betrieb nach dem Corona-Lockdown wieder aufzunehmen. Darum sponsern die beiden Unternehmen als erste Maßnahme 20 Hygienepakete: „In schwierigen Zeiten sind Hilfe und Unterstützung noch wichtiger als ohnehin schon“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Vollmuth.

Das erste Paket im Wert von 200 Euro ging bereits an die Turner des SC Steinberg. Ende Mai hatten die Abteilungen den Trainingsbetrieb unter strengen Hygienemaßnahmen bereits wieder aufgenommen. Um es den Sportlern leichter zu machen, die Vorschriften zu erfüllen, finden sich in dem gespendeten Paket 20 Liter Handseife, fünf Liter Handdesinfektionsmittel, Oberflächendesinfektionsmittel und Reinigungstücher. „Es sind komplizierte Zeiten im Sportleben und wir haben viel Engagement in die Vorbereitung gesteckt“, sagt Susen Schilling, Abteilungsleiterin der Turner. „Daher freuen wir uns umso mehr, dass wir jetzt zusätzliche Unterstützung bekommen.“

Die Aktion ist aber nicht nur was für Sportvereine, das zweite von 20 Paketen erhielt der Aktivspielplatz Wilde Wiese. „Wir wollen unsere Hilfe allen zukommen lassen, die sie gebrauchen können“, sagt Richard Schmitz, Geschäftsführer der Maingau.